

## **TTC Werden I bestätigt Favoritenrolle**

### **Klarer Sieg gegen Dinslaken**

In einer spannungsarmen Partie gegen den Tabellenletzten kamen die Werdener zu einem leichten doppelten Punktgewinn. Die deutliche Überlegenheit der Werdener spiegelt sich auch in dem 9:1 Ergebnis. Damit rangieren die Werdener weiterhin mit an der Tabellenspitze.

„Wenn wir heute ein oder zwei Spiele gewinnen sollten, wären wir schon nicht unzufrieden“, meinte der Mannschaftsführer aus Dinslaken und betonte, dass sie nichts zu verlieren hätten. Als seine Mannschaftskameraden dann jedoch die Vereinsfahne herausholten und auf dem Hallenboden ausbreiteten, merkte jeder, dass die Gästespieler durchaus motiviert und nicht bereit waren, den Werdenern die Punkte kampflos zu überlassen. Doch wie schon häufiger in dieser Saison überzeugten vor allem wieder die Doppel der Werdener, die für eine sichere 3:0 Führung sorgten. Als danach auch noch Josef Hilgers und Gilbert Sunico im oberen Paarkreuz ihre Spiele überzeugend gewannen, zweifelte niemand mehr am Erfolg der Werdener. „Wer soll denn eigentlich die ein oder zwei Spiele für Dinslaken gewinnen?“, fragte ein Zuschauer in Anspielung auf die Eingangsbemerkung des Mannschaftsführers aus Dinslaken.

Und tatsächlich ließen die Werdener den Gästespielern weiterhin keine ernsthafte Chance auf einen Spielgewinn. Andreas Kleinsimlinghaus und Michael Frieg siegten im mittleren Mannschaftsdrittel jeweils mit 3:1 Sätzen; Ulrich Henke im unteren Paarkreuz beherrschte seinen Gegenspieler noch eindeutiger. So blieb es dem letzten Gästespieler aus Dinslaken vorbehalten, bei einem 0:8 Rückstand mit einer überzeugenden Leistung den Ehrenpunkt für Dinslaken zu holen und so ein totales Debakel zu verhindern. Den neunten Punkt für die Werdener besorgte danach Josef Hilgers mit seinem zweiten Einzelsieg in einer spannenden Partie gegen den gegnerischen Spitzenspieler, der mit konsequentem Abwehrspiel noch einmal enorme Gegenwehr zeigte und sich erst im fünften Satz geschlagen gab. Am kommenden Wochenende müssen die Werdener ihren guten Tabellenplatz in Voerde gegen eine Mannschaft verteidigen, die bisher nur gegen die Spitzenteams aus Ruhrort und Kirchhellen verloren hat.

In einem Nachholspiel der Schülerkreisliga verlor die 1. Schülermannschaft in Altenessen deutlich mit 1:8 Punkten, wobei Marvin Warschat mit seiner sicheren und konsequenten Spielweise für den Werdener Ehrenpunkt sorgte. Kritisch ist anzumerken, dass bei beiden Spitzenspielern dieser Mannschaft keine Bereitschaft zu erkennen war, sich ernsthaft gegen die Niederlage zu stemmen. Mit nunmehr 6:6 Punkten steht die Mannschaft im Mittelfeld der Tabelle, leider unter ihren Möglichkeiten.

Alle anderen Werdener Mannschaften waren in der vergangenen Woche spielfrei.